

# GLARNER STEINPFAD

Nr. 2 - Engi Schiefer  
(ca. 31 Mio Jahre)



Die Engi-Schiefer enthalten einzigartige Fossilien wie dieser Kaninchenfisch (*Protosiganus glarisianus*), die in bedeutenden Museen der Welt gezeigt werden .

Die bekanntesten Flyschgesteine aus dem Glarnerland sind wohl die Engi-Dachschiefer, die aus feinen Tonablagerungen entstanden und seit dem 16. Jahrhundert bis 1961 abgebaut wurden. Sie zierte früher viele Dächer im ganzen Land.

Fossilienkenner und -liebhaber kennen die Engi-Schiefer seit langem wegen ihrer reichen und vielgestaltigen Fischfauna, die in der ganzen Welt berühmt ist. Viele einmalige Fossilien stammen aus dem Landesplattenberg Engi. Der Kaninchenfisch (*Protosiganus glarisianus*), der 1961 eine Pro Patria-Briefmarke schmückte, befindet sich heute im Naturhistorischen Museum in Basel. Die Glarner Schildkröte (*Glarichelys knorri*) und der Glarner Vogel (*Protornis glaronensis*) gehören dem Paläontologischen Museum der Universität Zürich.